

**Medieneinladung, 8. September 2022**

## **100 Jahre Berner Zahnmedizin**

**1921 wurde mit dem zahnärztlichen Institut der Grundstein für die Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern (zmk Bern) gelegt. Waren im ersten Jahr lediglich 10 Studierende eingeschrieben, bilden die heutigen Zahnmedizinischen Kliniken über 100 angehende Zahnärztinnen und Zahnärzte aus und gehören in ihrem Fach zur Weltspitze. Die zmk Bern feiern ihr Jubiläum am 13. September 2022 mit einem Festakt, einem Buch und einem Film.**

Die Berner Zahnmedizin ist eine Erfolgsgeschichte: Anfangs musste sie noch um Anerkennung kämpfen, da sie lange als Handwerk galt. Die frühe internationale Ausrichtung des zahnärztlichen Instituts führte jedoch zu einer äusserst erfolgreichen Forschung und Ausbildung, und die Zusammenarbeit mit der entstehenden Medizintechnikindustrie ermöglichte zahlreiche Innovationen, die Patientinnen und Patienten zugutekamen. Heute bestehen die zmk aus fünf Kliniken mit rund 300 Mitarbeitenden und sind auch ein bedeutendes Dienstleistungszentrum in allen Bereichen der Zahnmedizin. Ihre Forschung stellt einen der Schwerpunkte der Strategie 2030 der Medizinischen Fakultät dar. 2021 waren die zmk zum vierten Mal in Folge unter den Top 10 im vielbeachteten «QS World University Ranking» – bei weltweit mehr als 600 konkurrierenden universitären Zahnmedizininstitutionen.

«Die Zahnmedizin in Bern hat sich in 100 Jahren von einem peripheren Wissensgebiet zu einem der prägenden Faktoren des Medizinalstandorts Bern gewandelt. Die Universität Bern ist stolz auf ihre zmk!», sagt Christian Leumann, Rektor der Universität Bern. Auch für die Zukunft ist die Zahnmedizin Bern gerüstet, unter anderem mit einer renommierten Ausbildung und Nachwuchsförderung. Claudio Bassetti, Dekan der Medizinischen Fakultät: «Die zmk Bern bieten als eines der weltweit wenigen Zentren eine integrierte, diverse Fächer umfassende Ausbildung mit viel Praxisbezug. Damit wird den jungen Zahnmedizinerinnen und Zahnmedizinern der Einstieg ins Berufsleben wesentlich erleichtert.»

### **Publikation und Film**

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums, das wegen der Pandemie erst dieses Jahr begangen werden kann, erscheint eine Publikation des Historikers Niklaus Ingold: *Die Berner Zahnmedizin 1921-2021 – Aufschwung eines Fachgebiets*. Am Dienstag, 13. September, wird es an einem Festakt feierlich präsentiert. Zudem wird erstmals ein Film gezeigt, der ebenfalls die letzten 100 Jahre der universitären Berner Zahnmedizin beleuchtet. Am Festakt werden Christine Häslar, Regierungspräsidentin des Kantons Bern, und Alec von Graffenried, Stadtpräsident der Stadt Bern, sprechen.

**Medienschaffende sind herzlich zum Festakt eingeladen. Es handelt sich um eine geschlossene Veranstaltung. Wir bitten um eine Anmeldung an [medien@unibe.ch](mailto:medien@unibe.ch).**

**Datum:** Dienstag, 13. September 2022, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 18.30 Uhr

**Ort:** Aula der Universität Bern, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern

Eintritt frei, Vortragssprache Deutsch.

**Weitere Informationen sehen Sie im Flyer im Anhang.**

**Über die Zahnmedizinischen Kliniken Bern zmk**

Markenzeichen und oberstes Ziel der zmk Bern sind Kompetenz und Qualität: Die Zufriedenheit und das Vertrauen der Patientinnen und Patienten sowie die hervorragende Ausbildung der Zahnärztinnen und Zahnärzte stehen dabei im Zentrum ihres Handelns. Eine grosse Bedeutung kommt auch der klinisch orientierten Forschung, der Weiterbildung von jungen Zahnärztinnen und Zahnärzten und der Fortbildung der Kolleginnen und Kollegen in der Privatpraxis zu.

[Website der zmk](#)

Lesen Sie auch das Interview im Online-Magazin «uniaktuell» mit Prof. Dr. Hendrik Meyer-Lückel, Geschäftsführender Direktor der Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern:

**Von Nische zu Weltspitze: Zahnmedizin Bern feiert 100-Jähriges**

Gegründet 1921 gegen Widerstände, zählen die Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern (zmk) heute zu den renommiertesten Zentren weltweit. Geschäftsführender Direktor der zmk Hendrik Meyer-Lückel erzählt, was die Berner Zahnmedizin so einzigartig macht.

[Zum Interview](#)

**Kontakt:**

Media Relations

Universität Bern

Tel. +41 31 684 41 42

[medien@unibe.ch](mailto:medien@unibe.ch)

Mit freundlichen Grüssen

Media Relations

Universität Bern